



aktuell

April – Juni 2022

Bildchen **Kommunion**
Einladungen **Konfirmation**
Danksagungen



Köhler-Druck
Offsetdruck
Digitaldruck **Adlum**

Inh. Achim Köhler

Am Mühlenkamp 13 · 31177 Adlum
Tel. 0 51 23 / 2 82 24
E-Mail: info@koehler-druck-adlum.de
www.koehler-druck-adlum.de



Estrichbau

lampe GmbH

... wir machen Boden gut!



Am Sportplatz 6
31199 Diekholzen

Tel.: 0 51 21 / 28 46 10
www.estrichbau-lampe.de



Mitglied der Estrich- und Bodenlegerinnung Celle / Meisterbetrieb

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

Anfang 2022 wurden wir alle von der „Omikron-Welle“ überrannt, und der Sportbetrieb konnte nur unter 2G-Auflagen und starken Einschränkungen fortgeführt werden. Erfreulich ist, dass wir trotz der Corona-Krise in 2021 einen Mitgliederzuwachs von 15 Mitgliederinnen und Mitgliedern auf 672 Mitglieder verzeichnen konnten.

Im Vorstand haben wir die vergangenen Monate für administrative Aufgaben genutzt. Unser Vereinsarchiv wurde von Brigitte Teutsch und mir gesichtet, und wir haben schöne alte „Schätzchen“ gefunden. Besonders interessant sind die drei historischen Fotoalben, alle „aktuell- und Jubiläumsausgaben“ seit der Erstausgabe und alte Dias, die konvertiert wurden. Wir haben aber auch eine ganze Menge an Unterlagen gefunden, die wir vernichten konnten, zum Beispiel Buchungsunterlagen und Kontoauszüge. Wir konnten es beide kaum glauben... insgesamt 64,5 Kilogramm an Papier haben wir datenschutzkonform bei den Lammetal-Werkstätten vernichtet. Im Vorstand werden wir noch über eine Digitalisierung des verbliebenen Archivmaterials sprechen.

Wenn diese Ausgabe erscheint, so hoffen wir im Vorstand, dass wir dann schon eine neue Nutzungsvereinbarung für die Sportanlage mit der Gemeinde Diekholzen unterschrieben haben werden. Die Verträge zwischen unserem Sportverein und der Gemeinde sind bereits über 50 Jahre alt und bedürften aus inhaltlicher und rechtlicher Sicht einer Überarbeitung und Aktualisierung. Wir übernehmen weiterhin die Verantwortung für die Sportanlage. Zur Deckung der laufenden Kosten erhalten wir eine deutlich höhere jährliche Aufwandsentschädigung. Weiterhin bekommen wir eine Grundaus-

stattung von Geräten und Maschinen, zum Beispiel einen hochwertigen Mähroboter, ein Gliederschleppnetz für die Tennenaufbahn und vieles mehr. Ein detaillierter Pflegeplan regelt die Aufgaben und Zuständigkeiten. Der langfristige Nutzungsvertrag

versetzt uns dann auch in die Lage, Zuschüsse beim Landessportbund für Anschaffungen und Maßnahmen zu bekommen. Das ist ein wichtiger Baustein für zukünftige notwendige Investitionen.

Mein besonderer Dank gilt hier dem neuen Bürgermeister der Gemeinde Diekholzen, Matthias Bludau, der sehr vertrauensvoll und schnell unsere Anliegen geprüft hat und auch entsprechende Aufträge an Fachfirmen unter anderem für die Instandsetzung der Tennenaufbahn erteilt hat. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde ist auf allen Ebenen geprägt von Hilfsbereitschaft und Unterstützung.

Im sportlichen Bereich habe ich mich besonders gefreut über die Nominierung von unserem 12-jährigen Tischtennistalent, Maris Elias Miethe, für den DTTB-Talentkader. Trainingsfleiß und Engagement der vergangenen Jahre haben sich jetzt bereits ausgezahlt. Herzlichen Glückwunsch.

Der SC Barienrode beteiligt sich auch an den Planungen für die 1000-Jahr-Feier in unserem schönen Ort Barienrode. Die Feierlichkeiten finden mit einem mittelalterlichen Markt am und um den Dorfplatz vom 1. bis 3. Juli statt. Ich freue mich, Euch auch dort zu sehen sowie bei den vielen Veranstaltungen unseres Vereins.

Sportliche Grüße,
Bernhard Krupski



Bernhard Krupski
1. Vorsitzender
SC Barienrode

A handwritten signature in dark ink that reads "Bernhard Krupski".

Meldungen

Beachvolleyball für Erwachsene und Jugendliche

- Montags: 18.30 Uhr bis circa 20.30 Uhr von Mitte Mai bis September. Es stehen zwei Sandplätze auf dem Sportplatz in Barienrode zur Verfügung.
Kontakt: Brigitte Teutsch, Telefon 261818

Sportabzeichen 2022

- Mittwochs: 17.00 Uhr bis circa 18.30 Uhr vom 1. Juni bis 3. August auf dem Sportplatz in Barienrode. Das Angebot gilt nicht nur für Vereinsmitglieder. Nach Absprache können gern andere Termine vereinbart werden. Die Prüfungsbedingungen findet ihr unter „www.deutsches-sportabzeichen.de“.
Kontakt: Brigitte Teutsch, Telefon 261818

Wand

Orthopädie Schuhtechnik

und gut gehts!



- Sport- und Spezialeinlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Computer-Fußdruckmessung
- Schuhreparatur-Service

Alfelder Straße 51
31139 Hildesheim
Telefon 05121 43174



SC BARIENRODE

Fußball - Gymnastik - Leichtathletik - Spiele - Tennis Tischtennis - Turnen - Tanz



- | | |
|------------------|--|
| 1. Vorsitzende | Bernhard Krupki, Telefon 0179 2138583 |
| 2. Vorsitzender | Bent Kadow, Telefon 69 48 10 |
| Schriftführerin | Rotraud Leyder |
| Kassenwart | Thorsten Kospoth, E-Mail: info@sc-barienrode.de |
| Sportwartin | Brigitte Teutsch, Telefon 26 18 18 |
| Vereinsassistent | Thorsten Kospoth, E-Mail: info@sc-barienrode.de |
| Clubhaus | Danijel Elek, Telefon 26 23 43 |

Neue Ehrenordnung

Der Vorstand hat in seiner Sitzung am 14. Februar die Ehrenordnung des Vereins angepasst und neu verabschiedet. Die wesentlichste Änderung ist, dass zukünftig bereits nach 10-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit im Vorstand oder Beirat, bisher waren es 15 Jahre, die silberne Ehrennadel mit Urkunde verliehen wird. Ehrenamtliches Engagement und der besondere Einsatz in verantwortlicher Position soll vereinsseitig eher gewürdigt werden.

Die silberne Ehrennadel mit Urkunde kann verliehen werden an:

- Mitgliederinnen und Mitglieder, die ehrenamtlich mindestens zehn Jahre dem Vorstand oder Beirat angehören,
- Mitgliederinnen und Mitglieder, die dem Verein 25 Jahre ununterbrochen angehören,

- Sportlerinnen und Sportler einer Mannschaft für hervorragende Leistungen auf Kreis-, Bezirks- oder Verbandsebene,
- Persönlichkeiten, die sich durch besonderes Engagement für den Verein verdient gemacht haben.

Die goldene Ehrennadel mit Urkunde kann verliehen werden an:

- Mitgliederinnen und Mitglieder, die ehrenamtlich mindestens zwanzig Jahre dem Vorstand oder Beirat angehören,
- Mitgliederinnen und Mitglieder, die dem Verein vierzig Jahre ununterbrochen angehören,
- Sportlerinnen und Sportler einer Mannschaft für hervorragende Leistungen auf nationaler oder internationaler Ebene,
- Persönlichkeiten, die sich durch besonderes Engagement für den Verein verdient gemacht haben.

Bernhard Kruppki



KRETH
KLEINEIDAM

Gardinen
Sonnenschutz
Bodenbelag
Polsterarbeiten

Kurt-Schumacher-Straße 27 A
31139 Hildesheim-Ochtersum

Telefon
26 32 06

- SC aktuell -

www.sc-barienrode.de

Anzeigen/Fotos

Bernhard Kruppki
Tel. 0179 2138583

Redaktion

Uta Päsler
Tel. 0 51 21 / 69 19 59
jupaesler@t-online.de



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.05.2022

Schaukasten Brigitte Teutsch · Tel. 0 51 21 / 26 18 18

Öffnungszeiten Clubhaus, Am Sportplatz, Barienrode

Montag bis Freitag 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 21.00 Uhr
Samstag und Sonntag geschlossen (nur für Veranstaltungen geöffnet)

Kontakt:
Danijel Elek
Telefon 26 23 43

Fechtler Bestattungen



Goslarsche Str. 15 · 31134 Hildesheim

☎ 05121/1871

beraten-begleiten-trösten



Dirk Wünsch
Dachdeckermeister und
Gebäudeenergieberater

Schwarze Heide 6
31199 Diekholzen
Tel. 0 51 21 - 28 71 04
Fax 0 51 21 - 28 71 05
dirk.wuensch@web.de

Dach- und fachgerecht!
IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER

- Dachdeckungen
- Abdichtungen
- Balkonsanierung
- Reparaturen
- Wärmedämmung
- Dachflächenfenster
(Velux-Partner)

Neuer 10-Jahres-Pachtvertrag mit Clubhauswirt Danijel Elek

Das haben sich viele Sportlerinnen und Sportler und alle Gäste der Clubhaus-Gaststätte des SC Barienrode, Am Sportplatz 1 in Barienrode, gewünscht: Der Vereinsvorstand des SC Barienrode hat mit Danijel Elek einen 10-Jahres-Pachtvertrag bis zum 28. Februar 2032 als wichtige Zukunftsentcheidung für den SC abgeschlossen.

„Wir sind besonders froh darüber, dass sich die Familie Elek seit August 2018 bei uns sehr wohl fühlt und wir sie für den Abschluss eines 10-Jahres-Pachtvertrages überzeugen konnten“, resümiert Bernhard Kruppki, Vorsitzender des SC Barienrode die vielen vertrauensvollen Gespräche mit dem Vorstand und dem Clubhauswirt. Das Clubhaus ist mittlerweile nur noch die einzige Gaststätte hier in Barienrode. „Damit leisten wir einen erheblichen Beitrag in der Infrastruktur des 1.700 Seelen Dorfes Barienrode“, stellt Kruppki fest: ein idealer Treffpunkt zum guten Essen und Klönen.

„Jetzt wo wir Planungssicherheit und großes langfristiges Vertrauen des Vereins spüren, ist auch die Zeit für notwendige Investitionen gekommen“, freut sich Danijel Elek. Geplant ist eine umfassende Renovierung und Neumöblierung bereits im April dieses Jahres. Hierzu wird die Club-Gaststätte vom 23. bis 30. April geschlossen.

Neue Speisekarten mit bewährten und neuen Speisen, ein professioneller Internetauftritt und viel Neues sind zur Wiedereröffnung nach der Renovierung geplant. Die

Clubgaststätte ist montags bis freitags von 11.30 Uhr – 14.00 Uhr und von 17.00 Uhr - 21.00 Uhr geöffnet. Auch am Wochenende können Reservierungen für Veranstaltungen des mitgliederstarken Sportvereins sowie für Familienfeiern gebucht werden.

Für den Vorstand des SC Barienrode ist dieses dann die zweite wichtige Weichenstellung für die Zukunft des Sportvereins nach dem anstehenden Abschluss des neuen Nutzungsvertrages für die Sportanlage mit der Gemeinde Diekholzen.

Bernhard Kruppki



Vertragsunterzeichnung des neuen 10-Jahres-Pachtvertrages zwischen dem SC Barienrode, vertreten durch den Vorsitzenden Bernhard Kruppki (links) und Clubwirt Danijel Elek. Der Schal symbolisiert die enge Verbindung untereinander.

Eine Vereinstradition wird fortgesetzt: Wanderung in und um Bad Harzburg

Endlich wieder zum Wandern in den Harz. Diese lange Vereinstradition des SC Barienrode lebt wieder auf. Am Samstag, 21. Mai, können interessierte Mitgliederinnen und Mitglieder an einer Wanderung in und um Bad Harzburg aktiv teilnehmen. Gäste sind herzlich willkommen.

Um 9.00 Uhr trifft sich die Wandergruppe am Bahnhof in Hildesheim-Ost, von wo aus wir mit dem Erixx-Zug in einer guten Stunde nach Bad Harzburg fahren. Weiter geht es dort vom Bahnhof mit dem Bus bis zur Burgberg-Seilbahn, mit der wir innerhalb von drei Minuten bis zu den Ruinen der Harzburg auf dem Burgberg fahren.

Auf dem aussichtsreichen Burgberg gibt es bereits den ersten Wanderstempel der Harzer Wandernadel. Das Harzer Wandernadel-System www.harzer-wandernadel.de führt Harzbesucher zu 222 wunderschönen Wanderstellen im gesamten Harz. Die Wanderfreunde können auf unserer Harzburger Tour bereits vier Stempel erreichen.

Das nächste Streckenziel in 2,6 Kilometern Entfernung ist die Gedenkstätte „Kreuz des Ostens“. Dieses Kreuz zum Gedenken an die Vertriebenen ist sechs Tonnen schwer, 17,75 Meter hoch und 6,30 Meter breit. Auf gut ausgebauten Wanderwegen führt die nächste Route bis zur Rabenklippe bereits nach 2,1 Kilometern. Dort haben wir einen hoffentlich herrlichen Blick auf den Brocken und können in der gleichnamigen Wander-gaststätte die Frühstückspause genießen. Zu

bestaunen sind auch die Luchse im Gehege direkt nebenan.

Der nächste Wanderhöhepunkt erwartet uns in 2,9 Kilometern Entfernung am Molkenhaus. Die im Wald gelegene Ausflugs-gaststätte im rustikalen Jagdhüttenstil bietet Hausmannskost und Wildgerichte an: eine gute Gelegenheit sich für den Rückweg zu stärken. Die letzte Teilstrecke zurück nach Bad Harzburg wird bergab in 3,3 Kilometern erreicht. Zurück geht es wieder mit dem Erixx-Zug nach Hildesheim-Ost, und alle sind dann spätestens wieder um 18.00 Uhr zu Hause.

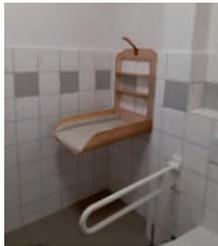
Bernhard Krupski



Kreuz des Ostens: ein Etappenziel während unserer Wanderung.

Eindrücke rund um Sportplatz und Clubhaus

Noch Ende vergangenen Jahres gab es einige Verbesserungen auf dem Sportplatz und am Clubhaus. Clubhauswirt Danijel Elek freut sich über die renovierten Umkleieräume und die neu angebrachter Wickelauflage für die Allerjüngsten sowie das neue Werbeschild an der Clubhausgaststätte.



Philipp Perschke testet erfolgreich mit Hilfe der Kreiselegge eine Oberflächenbehandlung der Tennenlaufbahn. Die komplette Instandsetzung ist im Frühjahr geplant. Und Anfang Februar waren Baggerarbeiten für die Stromkabelverlegung der Mähroboter-Station auf dem Sportplatz nötig.



Beschädigungen auf dem Sportplatz

Leider müssen und wollen wir auch darüber berichten. Immer wieder gibt es Beschädigungen und mutwillige Zerstörungen auf der Sportplatzanlage. Hinzu kommt, dass ein 14 Meter langer Baum durch Sturm tief „Ylenia“ einfach umgestürzt ist und das Gelände um die Laufbahn beschädigt hat.



Immer offen für Neues

Steckbrief: Melina Loeck, 21 Jahre, Barieroderin, Abitur an der Michelsenschule, Fernstudium Gesundheitsmanagement, 1. Torfrau als Profifußballerin in Schweden.

aktuell: Melina, eigentlich gibst Du nicht gerne Interviews, fürs aktuell machst Du eine Ausnahme.

Melina Loeck: Das tue ich wirklich gerne. Tatsächlich habe ich mit einer Tageszeitung die Erfahrung gemacht, dass das Interview dann sehr reißerisch geschrieben war und das fand ich nicht gut.

aktuell: Du möchtest nicht um jeden Preis im Mittelpunkt stehen, auch wenn Deine sportliche Leistung viel Anerkennung findet. Kann man das vielleicht so ausdrücken?

Melina: Fußballspielen macht mir Spaß, das ist mir wichtig – zumindest im Moment – außerdem hänge ich am SC und bin durch und durch Barieroderin.

aktuell: Ja, viele im Ort kennen Dich. Du bist hier aufgewachsen, zur Grundschule gegangen, hast auf dem Sportplatz Fußball gespielt, später selbst Training gegeben und beim Tennis und Tischtennis mittrainiert – Du warst super aktiv im Verein. Wie begann Deine Leidenschaft für Fußball?

Melina: Angefangen habe ich im Kindergarten. Mit vier Jahren spielte ich dann bei den Jungs im SC Barierode mit, wobei es in dem Alter eher ein Rumtoben war, das hatte wenig mit Fußballspielen zu tun (lacht).

aktuell: Da warst Du bestimmt das einzige Mädchen.

Melina: Nein, wir waren zu dritt.

aktuell: Das Kicken hat Dir von klein auf viel Freude bereitet.

Melina: Ja, aber ich glaube, es waren auch die Gene (lacht). Meine Mutter hat als Jugendliche sogar in einer reinen Mädchenmannschaft hier in Barierode gespielt.

aktuell: Haben die Jungs Euch drei Mädchen akzeptiert und wie lange hast Du dort mitgespielt?

Melina: Absolut, wir wurden sogar von ihnen verteidigt, wenn aus gegnerischen Mannschaften blöde Sprüche kamen. Mein Jugendtrainer, Herr Pinkepank, hat immer Wert darauf gelegt, dass sie fair und nett zu uns sind. Gespielt habe ich dort bis zum 14. Lebensjahr auf verschiedenen Feld-Positionen. Mit zehn Jahren spielte ich parallel im PSV (Polizei-Sportverein) in einer Mädchenmannschaft, die 2014 in die Niedersachsensliga aufgestiegen ist. Dort stand ich von Anfang an im Tor.

aktuell: Einfach so?

Melina: Keine Ahnung, wie es dazu gekommen ist.

aktuell: Du warst bestimmt sehr gut. 2014/2015 hast Du dann selbst Training im SC gegeben.

Melina: Ja, Theresa Ehrenfeld und ich trainierten die E-Jugend, später dann die F-Jugend. Theresa organisierte und plante alles mit den Eltern, und ich konzentrierte mich mehr auf das Training, die Bewegungsspiele. Das war eine gute Aufgabenteilung.

aktuell: Irgendwann wurdest Du dann entdeckt, wie man im Profisport sagt.

Melina: Ja, im Herbst 2015 nahm ich an einem Torwartferiencamp in Hildesheim teil, und im Anschluss fragte mich der Trainer, ob ich nicht höhere Ambitionen hätte? Er könnte den Kontakt zum VfL Wolfsburg herstellen. Und dann bin ich tatsächlich im Sommer 2016 zum VfL gewechselt.

aktuell: Zu dem Zeitpunkt warst Du in der 10. Klasse, der VfL zählt zu den Topadressen im Frauenprofifußball – das bedeutete viel Training. Wie hat Deine Familie reagiert, wie hast Du die Schule bewältigt?

Melina: Meine Eltern haben mich gefragt, ob ich das wirklich machen möchte. Ich habe mich dann schnell entschieden, es wenigstens zu versuchen, sonst hätte ich mich geärgert. Die Schularbeiten habe ich während der Zugfahrten zum Training gemacht. Das klappte prima.

aktuell: Respekt! 2018 hast Du das Abitur bestanden, bist nach Wolfsburg gezogen und hast Deinen ersten Profivertrag erhalten.

Melina: Ja, schon das WG-Leben mit drei Jugend-Spielerinnen war eine neue Erfahrung. Wir waren ziemlich chaotisch, mussten erst einmal lernen, uns zu organisieren. Ab dem Zeitpunkt trainierte ich dann in der 1. Mannschaft, spielte aber in der 2. Mannschaft, um mehr Spielpraxis zu bekommen.

aktuell: Du hast mit bekannten deutschen Top-Stars des Frauenfußballs gespielt. Wie war das?

Melina: Ich habe mich in Wolfsburg wohl gefühlt, aber der Druck ist hoch. Der Umgang ist höflich, aber das sind Top-Spielerinnen. Sie sind sehr erfahren, sehr gut, haben viele Meisterschaften und Pokale gewonnen und sind im Alter von Mitte zwanzig bis Mitte dreißig, da ist es erst einmal schwer, sich als Küken mit 18 Jahren über den Sport Respekt zu verschaffen. In der 1. Mannschaft war ich 3. Torwart von vier und hatte kaum die Chance aufzusteigen. Ich wollte dann etwas Neues – auch fußballerisch neue Erfahrungen sammeln.

aktuell: Es folgte im Sommer 2020 der Wechsel zu Kristianstads DFF, dem drittbesten Verein in Schweden.

Melina: Der Kontakt ergab sich über einen internationalen Berater, der für den Verein einen zweiten Torwart suchte, und Skandi-

navien faszinierte mich schon immer. Es ist ein Traum für mich, in Schweden Fußball zu spielen.

aktuell: Was ist anders in Schweden?

Melina: Na ja, Schweden ist auch nicht nur Bullerbü. Ich erlebte in den ersten drei Monaten geklaute Auto-kennzeichen und einen Einbruch in meine Wohnung,

während ich da war. Aber mir gefällt an Schweden und an der skandinavischen Mentalität, dass man vieles entspannter, toleranter sieht und nicht so kleinlich. Auf einem Sportlerball zum Beispiel sieht man von Jogginghose bis Abendkleid alles. Auch in der Mannschaft beruht alles auf Kompromissen, alles wird besprochen und ausgehandelt – das nimmt viel Druck von jeder einzelnen Spielerin. Und es wird nicht so strikt zwischen Beruf und Freizeit getrennt. Es ist alles sehr familiär, wir sind eher Freunde als Konkurrentinnen und unternehmen auch privat viel zusammen.

aktuell: Wie geht es für Dich weiter?

Melina: Da habe ich keine Ahnung. Im Moment fühle ich mich sauwohl. Ich habe keinen Karriereplan, und beruflich lasse ich auch alles auf mich zukommen. Zurzeit studiere ich ja an der Fernuni Gesundheitsmanagement. Auf Dauer bleibe ich aber nicht in Schweden, dafür bin ich viel zu sehr deutsch und viel zu sehr mit Barienrode verwurzelt.

aktuell: Danke Melina, es bleibt spannend, alles Gute für Dich.

Das Interview führte Uta Päsler



Melina beim Training in Schweden



Gern berät Sie:
Henning Sandvoß vom

Fahrrad-Service24.de

Fahrräder - E-Bikes - Reparatur alle Marken



In der Handvorkontrolle
eingetragener Fachbetrieb
Für Ihre Fahrrad-Sicherheit

 (0 51 21)
6 96 27 58

NEU: Ergonomie- Beratung

für Fahrrad- und E-Bike-Fahrer – bei:

- Sitzbeschwerden
- Bein- und Knieproblemen
- eingeschlafenen Händen/Fingern
- Rücken-/Nackenproblemen
- zum Genießen und schmerzfreien
Fahrradfahren
- zur Optimierung des eigenen
Fahrrads
- zur Leistungssteigerung
- zur Planung des passenden Rades
vor dem Neukauf eines Fahrrads

Dienstag bis Samstag 9 bis 13 Uhr,
Dienstag bis Freitag 15 bis 18 Uhr,
Donnerstag nur mit Termin!

Theodor-Storm-Str. 20 · 31139 Hildesheim/Ochtersum



Krankengymnastik Wennemuth

Nikolausstraße 3 · Barienrode

Tel. 0 5121 / 26 55 85

Termine auf Vereinbarung

Inh. Michaela Gölzhäuser

Krankengymnastik - PNF
Lymphdrainage
Massage
Marnitz-Therapie
Hot-Stone-Massage

**Immer eine
gute Idee:**

Geschenkgutscheine

Wirbelsäulengymnastik
und Gerätetraining

Magnetfeldtherapie / Laserpunktur
Biomechanisches Vibrationstraining

Fango / HeiBluft
Eis / Elektroth.
Chirotaping

Hausbesuche

Termine

März

19.03.	Samstag	09.30 Uhr	Arbeitseinsatz Tennisanlage
20.03.	Sonntag	17.30 Uhr	Deutsches Tanzsportabzeichen (DTSA)
25.03.	Freitag	19.00 Uhr	Mitgliederversammlung
26.03.	Samstag	10.00 Uhr	Arbeitseinsatz Sportplatz

April

23.04.			
29.04.	Freitag	17.30 Uhr	Tanz in den Mai (Aufbau)
30.04.	Samstag	19.30 Uhr	Tanz in den Mai

Mai

01.05.	Sonntag	10.00 Uhr	Tanz in den Mai (Abbau)
10.05.	Dienstag	19.00 Uhr	Vorstands- und Beiratsitzung, Clubhaus
21.05.	Samstag	08.30 Uhr	Harzwanderung in Bad Harzburg

Juni

01.06.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
08.06.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
12.06.	Sonntag	10.30 Uhr	Familien-Geocaching in und rund um Barienrode
15.06.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
22.06.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
29.06.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme

Juli

01. – 03.07	Freitag – Sonntag		1000-Jahrfeier Barienrode
06.07.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
09.07.	Samstag	14.00 Uhr	Sommerfest der Tennisabteilung
13.07.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
20.07.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
27.07.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme

August

03.08.	Mittwoch	17.00 Uhr	Sportabzeichentraining und -abnahme
28.08.	Sonntag	10.00 Uhr	Cornhole

September

07.09.	Mittwoch	19.00 Uhr	Vorstands- und Beiratsitzung
10.09.	Samstag	15.00 Uhr	Weinfest
10.09.	Samstag	10.00 Uhr	Tanzseminar (bis 17.00 Uhr)
17.09.	Samstag	10.00 Uhr	Tanzseminar (bis 17.00 Uhr)
24.09.	Samstag		Herbstbasar

Oktober

16.10.	Sonntag		Teilnahme am Volkswandertag des Landkreises Hildesheim in Barfeld
28.10.	Freitag	17.30 Uhr	Tanznacht (Aufbau)
29.10.	Samstag		Tanznacht
30.10.	Sonntag	bis 14.00 Uhr	Tanznacht (Abbau)

November

10.11.	Donnerstag	19.00 Uhr	Vorstands- und Beiratsitzung
13.11.	Sonntag		Deutsches Tanzsportabzeichen (DTSA)
25.11.	Freitag	19.00 Uhr	Arbeitsessen der Ehrenamtlichen

Dezember

09.12.	Freitag	18.00 Uhr	Preisskat
17.12.	Samstag	10.00 Uhr	Vereinsmeisterschaft der Tischtennisabteilung

— Irrtümer vorbehalten!



Hoffen auf die Rückrunde

Die ersten zarten Vorboten des Frühlings sind dieser Tage schon zu sehen, aber Corona, besser gesagt die Omikron-Variante, kam mit gewaltigen Schritten und hat uns im Schwitzkasten. Mildere Verläufe hin oder her, im Fußball gilt 2G, so dass der Niedersächsische Fußball Verband (NFV) Kreis Hildesheim den terminierten Saisonstart Ende März zumindest vorsichtig ins Auge fasst. Training ist zumindest innerhalbstrenger Vorgaben möglich, so dass wir zumindest nicht einrostet.

Nichtsdestotrotz waren wir, allen voran unser neuer Vorsitzender Bernhard Kruppi, unermüdlich, um den SC Bienenrode als größten Verein der Gemeinde mitsamt den Sportstätten wieder mehr in den Fokus der Gemeindeverwaltung, des Bürgermeisters und des Rates zu bringen. Ein Teilziel ist glasklar: Der Sportplatz soll für uns Fußballer und auch für alle anderen Sportler wieder zu einer Sportstätte auf Höhe der Zeit werden. Dieses Engagement von Bernhard ist super und wenn alle tollen Projekte, die wir gemeinsam planen, umgesetzt sind, werden wir selbstverständlich an dieser Stelle berichten.

Stand heute starten die am Spielbetrieb teilnehmenden Jugendmannschaften wie folgt:

Staffeleinteilung U9 – Junioren I. Kreisklasse Staffel D 2022

	Mannschaft	Tag	Zeit
1	SV RW Wohldenber	Samstag	10.00 Uhr
2	JFV FLENITHI Süd III	Samstag	11.00 Uhr
3	SV Bockenem 2007	Samstag	11.15 Uhr
4	PSV GW Hildesheim (Mädchen)	Sonntag	10.00 Uhr
5	JSG VfV 06 / Beustertal	Samstag	11.00 Uhr
6	JFV FLENETHI Süd (Mädchen)	Samstag	11.00 Uhr
7	JSG Bad Salzdetfurth II	Sonntag	10.00 Uhr
8	SSV Förste	Samstag	10.00 Uhr

Staffeleinteilung U13 – Junioren Kreisliga 2022

	Mannschaft	Tag	Zeit
1	JSG VfV 06 / Beustertal	Sonntag	11.00 Uhr
2	SV BW Neuohof	Samstag	11.00 Uhr
3	SV Alfeld	Samstag	12.00 Uhr
4	TSV Söhlde	Samstag	11.00 Uhr
5	VfL Nordstemmen	Samstag	12.00 Uhr
6	SV Bockenem 2007	Samstag	13.30 Uhr
7	SC Harsum	Freitag	17.30 Uhr
8	JSV 02 Giesen	Samstag	11.00 Uhr

Daniel Moldovan



Turniertanzgruppe im SC Barienrode

Aus den Tanzgruppen haben sich im Dezember vergangenen Jahres vier Paare zu einer Standard-Turniergruppe zusammengeschlossen. Es sind Paare, die „etwas mehr“ wollen. Dreimal in der Woche wird nun trainiert. Im Vordergrund steht die Basic in zunächst drei Tänzen: Langsamer Walzer, Tango und Quickstep. Hierbei geht es um korrekte Fußarbeit, Körperhaltung und Körperpositionen – sehr anstrengend, schweißtreibend und anfangs auch mit erheblicher Muskelkaterbegleitung. Inzwischen haben alle Paare ihre eigene Choreografie zu den drei Tänzen und trainieren zielorientiert. Es ist Leistungssport, den diese Gruppe betreibt. Sportphysiologen vergleichen zum Beispiel zwei Minuten Quickstep-Tänzen mit einem 400 Meter Lauf.

In der unteren D-Turnierklasse werden nur die drei oben genannten Tänze getanzt, die

Bitte kommende Termine beachten:

20. März:

Deutsches Tanzsportabzeichen (DTSA) in der Sporthalle von 17.30 – 19.00 Uhr

30. April:

Tanz in den Mai in der Sporthalle, Einlass ab 19.30 Uhr

Weitere Informationen bei Gisela und Horst Stoldt (tanzen.hogi@gmx.de)

auch noch mit einer Figurenbegrenzung belegt sind, damit Chancengleichheit für alle Paare besteht.

Für die Paare des SC Barienrode gilt es dann, Punkte und Platzierungen zu ertanzen, um in die nächst höhere Klasse aufsteigen zu können. Konkret bedeutet das, sie müssen 100 Paare hinter sich lassen, sowie sieben Mal mindestens den 6. Platz in den Turnieren erreichen.

Gisela und Horst Stoldt



Die fünf Turnierpaare des SC Barienrode; Gisela (links) und Horst Stoldt (rechts).



Liebe Tennisfreunde,

Die Tage werden wieder länger, unsere schöne Tennisanlage erwacht erneut zum Leben.

Wir wollen am 23. April um 13.00 Uhr in die Saison starten. Geplant ist, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihre Kosten kommen. Wir werden daher ein wenig Kuddel-Muddel, ein wenig sportlicheres Tennis, aber auch Spielformen für Kinder anbieten. Für eine gemütliche Vesper während der Spielpausen oder nach dem Tennisspiel bringt bitte jeder etwas mit. Das kann Kuchen sein, es können aber auch deftigere Köstlichkeiten sein. Der Sekt für unsere jungen Seniorinnen ist in der Beschaffung fest eingeplant. Auch sonstige Getränke werden wir in ausreichender Form vorhalten.

Für die Sommersaison haben wir drei Jugend- und drei Mannschaften in den Altersklassen gemeldet. Seit langer Zeit haben wir es mal wieder geschafft, eine reine Mädchenmannschaft zu melden. Alle Beteiligten nehmen zum ersten Mal am Punktspielbetrieb teil. Zur Unterstützung der Eltern, die noch nie Punktspiele begleitet haben, konnten wir Christine Kieslinger gewinnen. Sie hat über viele Jahre das Jugendtennis im Verein organisiert. Wir freuen uns, dass sie uns hier unterstützt. Danke Christine.

Dazu wurden eine Junioren C – organisiert von Bendikt Wirries und Jörg Attin – gemeldet: super, dass ihr wieder dabei seid. Und eine Junioren B, die von Thomas Niehaus und Billi Hostmann betreut wird. Euch allen wünsche ich einige aufregende Stunden auf der Tennisanlage.

In den Altersklassen konnten wir unsere Damenmannschaft erneut melden. Luisa Meder hat es wieder geschafft, auseichend junge Damen für die Sommersaison zu motivieren. Im Herrenbereich geht die Herren 30 nach zwei Jahren Corona-Pause wieder an den Start. Ich denke, Philipp Perschke und Dominik Kairies werden die Mannschaft nun wieder regelmäßig auf die Anlage bitten, um die alte Spielstärke aufzubauen. Die Herren 50 will es auch erneut wissen. Den Zwangsabstieg durch das coronabedingte Zurückziehen der Mannschaft im vergangenen Jahr wollen wir wieder wettmachen und peilen die direkte Rückkehr in den Bezirk an. Wollen wir hoffen, dass wir entsprechende Taten folgen lassen können.

In der Spartenversammlung, die wir unter guter Beteiligung am 18. Februar im Clubhaus durchgeführt haben, sind weitere Veranstaltungen für das Jahr festgelegt worden. Wir wollen am 9. Juli unser Tennissommerfest veranstalten. Am 10. September wollen wir dann die Sommersaison mit einem Weinfest gebührend verabschieden. Details zur Durchführung der Veranstaltungen werden durch das jeweilige Organisationskomitee zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Vielen Dank an Familie Elek, die uns aufgrund des sturmbedingten Ausfalls des Zelts kurzfristig den abtrennbaren Raum im Clubhaus zur Verfügung gestellt hat.

Wir wünschen euch auch in diesem Jahr einige schöne Stunden auf der Tennisanlage.

Frank Engelhardt



Wettkampfpause bis Ende Januar

Herren

Sollte die bei Redaktionsschluss noch unterbrochene Spielzeit mit dem Abschluss der Einfachrunde fortgesetzt werden, hätte die 1. Herren in der Bezirksoberliga Süd ein echtes Endspiel um Platz 2 gegen den punktgleichen SV Emmerke vor heimischem Publikum. Das Team um Kapitän Helge Miethe möchte sich dann mit einem Sieg den Relegationsplatz sichern, der gegebenenfalls die Tür zum Aufstieg in die Landesliga öffnet.

Noch vier Partien müsste die 2. Herren in der 1. Bezirksklasse absolvieren, um sich den Klassenerhalt zu sichern.

Die 3. Herren steht mit einer makellosen Bilanz von 18:0-Punkten bereits als Meister fest und steigt in die 1. Bezirksklasse auf. Herzlichen Glückwunsch!

Die 4. Herren dürfte bei noch einem ausstehenden Spiel den Klassenerhalt in der Kreisliga sicher haben.

Gleiches gilt für die 5. Herren in der 2. Kreis-

klasse.

Jugend

Die 1. Jugend hat in der Niedersachsenliga bereits die komplette Hinrunde absolviert und mit 10:14-Punkten die Erwartungen übertroffen. Positive Bilanzen erzielten Maris Elias Miethe (13:11) und Sergej Odnovorcev (9:7), doch auch Julius Konstantin Kleinert (8:14), Joel Arda Miethe (11:11) und Cedrik Schrader (4:8) erzielten achtbare Ergebnisse. Das jüngste Team der Liga hat auch in der nächsten Saison einen Startplatz in der höchsten deutschen Nachwuchs-Spielklasse sicher und dürfte den SC Barienrode-Fans noch viel Freude bereiten.

Auch die 2. Jugend schlägt sich in der Bezirksliga bisher sehr achtbar, auch wenn bisher nur ein Sieg und der vorletzte Tabellenplatz dabei heraus sprangen. Vielleicht gelingt in den ausstehenden beiden Partien noch ein Erfolg. Herausragender Akteur ist Nico Heinrichs mit einer Bilanz von 9:4-Siegen.

Die 3. Jugend hat bereits die komplette Hinrunde absolviert und beendet die Saison in



EINHORN
A P O T H E K E
MICHAEL OFFER

ZINGEL 17, 31134 HILDESHEIM
TELEFON (0 51 21) 3 26 53



Steinberg-Apotheke

Apotheker: Michael Offer

Theodor-Storm-Str. 20
31139 Hildesheim-Ochtersum
Tel.: 05121 / 26 25 24
Fax: 05121 / 26 78 16

der Kreisliga auf dem 5. Tabellenplatz. Die 4. Jugend hatte bei einer noch zu absolvierenden Begegnung bei Unterbrechung der Saison 1:5-Punkte in der 3. Kreisklasse auf dem Konto.

Senioren

Für unsere beiden Seniorenteams steht jeweils noch ein Hinrundenspiel aus.

Turniere

Gastgeber dominieren erste Barienroder TTVN-Races

Die beiden ersten Barienroder TTVN-Races wurden von Helge Miethe und Timo Schröder dominiert. Beide setzten sich in ihren Konkurrenzen ohne Niederlage durch. Dabei konnte Timo einen starken Spieler, der extra aus Leipzig angereist war, in Schach halten. Für Furore sorgten unsere Jugendlichen Joel Arda Miethe und Sergej Odnovorcev mit Siegen über die wesentlich höher eingeschätzten Julian Höscher (QTTR 1755) und Andreas Oschem (QTTR 1717).

Maris Elias Miethe erfolgreich in Bremen



Unser Nachwuchs-Ass Maris Elias Miethe hat beim 1. Manfred-Peters Gedächtnisturnier des TV Bremen-Walle von 1875 zwischen Weihnachten und Neujahr in der Herren-Konkurrenz bis 1.850 QTTR mächtig für Furore gesorgt. Der 12-jährige erreichte in dem 66er-Feld das Achtelfinale und setzte sich dabei gegen zahlreiche höher eingestufte Spieler durch. In der Gruppe belegte er bei drei Siegen und einer Niederlage Rang 3, nur aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses hinter dem 1. und 2. Maris sammelte bei dem Turnier nicht nur wichtige Erfahrungen, sondern auch fleißig TTR-



Aral Heizöle
Aral Kraftstoffe
Aral Schmierstoffe
AdBlue®
Biodiesel
Holzpellets



Fon (05121) 52125
info@wagner-aral-vertrieb.de
www.wagner-aral-vertrieb.de



Punkte, sodass er das Jahr 2021 mit 1.771 Punkten auf Rang 3 seines Jahrgangs in der Deutschen Rangliste beschloss.

Maris Elias Miethe für DTTB-Talentskader nominiert

Maris Elias Miethe (SC Bienenrode) ist vom Ressort Nominierungen des Deutschen Tischtennis Bundes (DTTB), bestehend aus Bundestrainer Chris Pfeiffer und Sportdirektor Richard Prause, für den Talentskader 2022 nominiert worden. Der 12-jährige Hildesheimer wurde damit für seine hervorragende Entwicklung in den vergangenen anderthalb Jahren belohnt. 2020 und 2021 hatte er alle drei Sichtungsstufen des DTTB erfolgreich durchlaufen und war auch schon bei Talentskaderlehrgängen im Deutschen Tischtennis Zentrum Düsseldorf und am Olympiastützpunkt Saarbrücken dabei. Zudem feierte er Erfolge bei Turnieren auf Landes- und Bundesebene. Mit dem Team des Tischtennis Verbands Niedersachsen



Tolle Leistung: Maris Elias Miethe ist vom Deutschen Tischtennis Bund zum Talentskader 2022 nominiert.

(TTVN) gewann er im Oktober die DTTB-Sichtung in Nassau (Rheinland-Pfalz) und erzielte dabei eine positive Bilanz.

Sein TTVN-Team- und Trainingskollege Daniel Nagy (SSV Neuhaus) wurde ebenfalls für den Talentskader nominiert, dem insgesamt zwölf der größten Nachwuchshoffnungen aus ganz Deutschland angehören. Diese werden vom Bundestrainer einmal pro Quartal zu mehrtägigen Lehrgängen nach Düsseldorf und Frankfurt am Main eingeladen und besonders intensiv gefördert, um bei entsprechender Entwicklung in den Nachwuchskader 2 (U15) aufzurücken und international für den DTTB an den Start zu gehen.

Mitte März startet Maris zudem bei seinen ersten Deutschen Schüler-Meisterschaften im hessischen Wiesbaden.

Jonas Engau ist neuer Jugendwart

Jonas Engau ist neuer Jugendwart und folgt damit auf Patrick Amelsberg, den es beruflich nach Berlin zog. Vielen Dank an dieser Stelle auch noch einmal an Patrick für sein jahrelanges hervorragendes Engagement. Jonas hat sein Amt gleich mit neuen Ideen und der Organisation von Races für den Nachwuchs voller Tatendrang angetreten. Wir wünschen ihm allseits ein gutes Händchen.

Die im Dezember ausgefallenen Jugend-Vereinsmeisterschaften sollen im Mai/Juni nachgeholt werden. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

Helge Miethe





SPORT-CLUB BARIENRODE E.V.

TURNEN · FUSSBALL · TISCHTENNIS · TENNIS · TANZEN

Mitglied im Landessportbund Niedersachsen e.V.

aktualisiert 9.02.2014

Anmeldung

(bitte deutlich in Druckschrift schreiben/bei Familienmitgliedern für jedes Familienmitglied eine Anmeldung ausfüllen)

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Tel.: _____

Straße: _____ Haus-Nr.: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____

E-Mailadresse: _____

Eintritt ab: 1. ____ 20____

bei Minderjährigen – Name und Anschrift (falls abweichend) des gesetzlichen Vertreters und Beitragszahlers

Hiermit erkläre ich verbindlich meine Mitgliedschaft/die Mitgliedschaft meines Kindes im SC Barienrode/Abteilung

Turnen Tischtennis Fußball Tennis Tanzen Passiv

Die Vereinsatzung und die Vereinsbeiträge habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne diese durch meine Unterschrift an. Bei Minderjährigen haftet der unterzeichnende gesetzliche Vertreter für die Einhaltung der Grundsätze der Vereinsatzung und die Zahlung des Vereinsbeitrages. Mir ist bekannt, dass die vorstehenden Daten zur Mitgliederverwaltung durch EDV in Dateien gespeichert werden. Ebenso werden die Daten an keine Dritten weitergegeben und nur im Rahmen der Vereinszwecke verwandt.

Meinen Mitgliedsbeitrag zahle ich per

SEPA-Basis-Lastschrift
(SEPA-Basis -Lastschriftmandat auf der Rückseite)

Mir ist bekannt, dass ich die Mitgliedschaft bis einen Monat zum jeweiligen Quartalsende kündigen kann.

Datum

Unterschrift